Kiosk

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **30 (2017)**

Heft 6-7

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

K

Kiosk 1 2 3 4 5 6 7

1 Visuelle Geschichten

Das Atelier Gassner in Schlins in Vorarlberg gestaltet Kommunikation für Architektur und Planung. Es setzte Marksteine wie das Design der Architekturführer durch die Bundesländer Österreichs, und es gestaltet die formidable Zeitschrift ‹Zuschnitt› der Pro Holz Austria. Nun haben Reinhard Gassner und seine Tochter Andrea ein Buch über ihre letzten 25 Jahre herausgegeben. Zu sehen sind 15 Arbeiten in Bild und Text.

Visuelle Geschichten. Atelier Gassner (Hg.). Sonderzahl, Wien 2016, Fr. 55.–. Buchpräsentation: 21. Juni, 19 Uhr, Hochparterre Bücher, Gasometerstrasse 28, Zürich, www.hochparterre-buecher.ch

2 Floor Plan Manual

2011 packte das Amt für Hochbauten der Stadt Zürich die Grundrisse aus 42 Wettbewerben im gemeinnützigen Wohnungsbau in ein 910 Seiten dickes Buch: die Grundrissfibel. Sie ist schnell zum Muss geworden für alle Architekturbüros, die sich mit Wohnungsbau beschäftigen. Seither ist das Buch auf 1352 Seiten und 62 Wettbewerbe angewachsen. Nun springt es über den deutschen Sprachraum hinaus: Das ‹Floor Plan Manual› ist weltweit erhältlich – im gut sortierten Buchhandel oder in unserem Webshop.

‹Floor Plan Manual›, Fr. 59.–, mit Abo Fr. 47.– edition.hochparterre.ch

3 Architekturwandern

Mit Chefredaktor Köbi Gantenbein Pioniertaten der Raumplanung besichtigen? Oder mit dem Redaktor, Architekten und Wanderleiter Ivo Bösch das Wissen über das genossenschaftliche Zürich in zwei Tagen auffrischen? Hochparterre Reisen bietet mehrere Architekturwanderungen an. Ob einen Tag in der Surselva oder sechs Tage lang Brücken und Kapellen entdecken, wir sind viel in Graubünden unterwegs. Wer es urbaner mag, wagt sich an die Zürcher Zwanzig-Stunden-Wanderung. Und wer noch nie in Peter Zumthors Kapelle Sogn Benedetg war, kann dies auf die schönste Art nachholen: wandernd.

www.hochparterre.ch / wandern

4 Stadtlandschau

Die Stadtlandschau 2017 ist gestartet: Bis am 31. August können Planerinnen, Gemeinden und Trägerschaften Planungen und Konzepte einreichen. Der Wettbewerb für die beste Denkarbeit in der Planung sucht Anstösse für den klugen Umbau und die umsichtige Erneuerung des Landes. Erfahren Sie mehr im Artikel und im Ausschreibungsplakat auf Seite 16 / 17.

www.hochparterre.ch / stadtlandschau

5 Hochparterre Kino

Die Filme von Ila Bêka und Louise Lemoine sind keine Architekturfilme, die ihr Objekt ins beste Licht rücken siehe Seite 58. Hochparterre, Ruckstuhl und das Kino Houdini in Zürich laden zum Filmabend. Wir zeigen vier Filme von Bêka & Lemoine: ‹Pomerol Herzog & de Meuron› und ‹The Infinite Happiness› im Houdini 1, ‹Koolhaas Houselife› und ‹Barbicania› im Houdini 5. In der Pause lädt Ruckstuhl zum Apéro.

11. Juli, 18.30 Uhr, Kino Houdini, Badenerstrasse 173, Zürich. Anmelden: veranstaltungen.hochparterre.ch

6 Frauenfeld

‹Die kleine Stadt im Grünen› wird gross. Frauenfeld wächst nach innen statt ins grüne Umland. Im Zentrum zeigt sich schon hier und da ein neuer Massstab. Im Langdorf-Quartier soll aus der Klein- eine Grossstadt werden, der Murg-Auen-Park macht den Auftakt. Wie das Themenheft von Hochparterre zeigt, hat Frauenfeld viele Seiten. Und ist dabei, weitere aufzuschlagen.

‹Frauenfeld›, Fr. 15.–, im Abo inbegriffen, shop.hochparterre.ch

7 Städtebau-Stammtisch

Totalunternehmer prägen die Bauwirtschaft. Vor allem bei Grossprojekten für institutionelle Bauherren steuern sie oftmals den Prozess. Ausserdem sind sie zunehmend selbst als Projektentwickler tätig. Was heisst das für die Beteiligten? Was sind die Hintergründe? Wo liegen die Stärken, wo die Schwächen des Modells? Hochparterre lädt dazu an den Städtebau-Stammtisch. Es diskutieren Markus Mettler, CEO Halter-Gruppe, Karsten Hell, Bereichsleiter GU / TU bei Steiner, Renato Piffaretti, Leiter Real Estate Management bei Swiss Life, Thomas Pulver, Graber Pulver Architekten, und Mathias Müller, EM2N Architekten. Moderation: Palle Petersen, Hochparterre. Mit freundlicher Unterstützung von Emch Aufzüge.

Mittwoch, 5. Juli, 19 bis 20 Uhr, danach Wurst und Bier, Escherwyss, Hardstrasse 305, Zürich
Anmelden bis 28.6.: veranstaltungen.hochparterre.ch

Ausgewählt und kommentiert

Alle Projekte aus dem Fachjournal hochparterre.wettbewerbe im neuen Online-Archiv durchsuchen: hochparterre-wettbewerbe.ch